

Hallo zusammen,

ich möchte mich hier kurz vorstellen und suche ein wenig Rat & Unterstützung.

Meinen Haarausfall habe ich erstmals mit 17 Jahren bemerkt. Ich leide an diffusen Haarausfall, mein Haar wird gleichmäßig dünner. Mir viel auf das ich beim Waschen schnell mal 60 - 100 Haare verliere (im Waschbecken nachgezählt). Da sich nach einem halben Jahr mein Zustand nicht verändert hat ging ich zum Hautarzt. Nach einer Blutuntersuchung und anschauen meiner Kopfhaut meinte der Arzt das ich mit hoher Wahrscheinlichkeit erblich bedingten Haarausfall habe. Mir wurden Tabletten verschrieben, ich meine es wäre Finasterid gewesen (kann mich aber nicht mehr genau erinnern, musste sie aber vierteln und jeweils ein viertel pro Tag einnehmen). Diese Tabletten nahm ich etwa 6-8 Monate. Nebenwirkungen habe ich keine bekommen.. aber leider hat es meinen HA nicht verlangsamen oder stoppen können oder zu mindestens hatte ich nicht das Gefühl. Die Tabletten habe ich einfach abgesetzt und bin nicht mehr zum Hautarzt gegangen.

Da mich der Haarausfall stark belastet hat... entschloss ich mich meine Haare komplett bis auf 1 - 2 cm abzuschneiden. Mit kurzen Haaren stand der HA nicht mehr ganz so im Fokus und es ging mir mit der Zeit deutlich besser. Mit mehr oder weniger kurzen Haaren lebte ich die vergangenen ~ 10 Jahre. Die Dichte meiner Haare ging seitdem Jahr für Jahr ein wenig zurück. Für solch einer langen Zeitraum habe ich immer noch "viele" Haare auf dem Kopf. Ich vermute mal das ich niemals eine Vollglatze haben werde. Wenn ich allerdings noch einmal 10 Jahre abwarte könnte nicht mehr viel übrig bleiben und es einfach lächerlich aussehen.

Nun würde ich das Thema Haarausfall erneut in Angriff nehmen. Ich möchte gerne erfahren was genau hinter meinem Haarausfall steckt. Ist es wirklich erblich bedingt? Was soll ich alles untersuchen lassen? Welche Mittel könnten Helfen? Fallen meine Haare überhaupt mit der Wurzel aus? Können meine Haare wieder wachsen? Habe ich wirklich erblich bedingten Haarausfall? Diffuser Haarausfall scheint bei Männern ja nicht ganz so häufig vertreten zu sein wie andere Formen. Ich würde das Thema gerne einmal intensiv angehen.

Dazu möchte ich mich erst einmal umfassend untersuchen lassen. Dabei habe ich folgende Punkte auf meine Liste gesetzt:

- Eisenmangel / Zink
- Schilddrüse
- Niere (laut TCM)
- Bluthochdruck (Zusammenhang laut einer Studie nachgewiesen)
- Quecksilber (laut Homöopathie)
- Hormonschwankungen / Hormone

Falls da nichts raus kommen sollte würde ich folgende Produkte nach Absprache mit einem Hautarzt probieren:

- Pantovigar
- Priorin

- Minoxidil
- Finasterid (erneut?)

Dazu würde ich gerne den Rat von ein paar Leuten hören die sich intensiv mit der Materie befasst haben. Damit ich anschließend beim Hautarzt auch ein wenig mit reden kann oder selber aktiv werde. Hab jetzt Termine bei zwei verschiedenen (normalen) Hautärzten... allerdings erst in 2-3 Wochen.

Ich habe um meinen HA besser beurteilen zu können ein paar Fotos gemacht (6 Stück) und gezippt. Meine Haare sind seit zwei Tagen ungewaschen und ein wenig fettig, zudem habe ich noch etwas Gel drinnen. Fotos wurden mit Blitz gemacht. Vor allem am Oberkopf sieht man nur dann die lichten Stellen, aus dem richtigen Blickwinkel. Gerade sind meine Haare etwas länger als sonst. An der Seite haben die Haare eine Länge von 1 - 2 Zentimeter und oben 3-4 Zentimeter. Manche meinen ich habe Geheimratsecken (sieht man auf den seitlich Bildern ganz gut), aber so sah das bei mir schon immer aus, da ist nichts ausgefallen. Nach einem Tag fangen meine Haare meistens an langsam fettig zu werden, deshalb wasche ich sie jeden 2ten Tag. Ein Juckreiz auf der Kopfhaut ist mal stärker und verschwindet manchmal so gut wie komplett. Zudem habe ich das Gefühl, je sexuell aktiver ich werde umso größer ist das Jucken und auch der HA. Wenn das Jucken da ist bekomme ich auch Schuppen und wenn ich mit den Fingern / Fingernägeln etwas kratze ist die Haut recht Teigig und ab und an erwische ich etwas härteres (so wie ein kleines Sandkorn, bloß etwas größer).

Was meint ihr zu meinem HA? Könnt ihr meine Liste ... was alles untersucht werden sollte ergänzen, ebenso die Liste möglicher Mittel? Viele sind hier schon jahrelang aktiv und haben vielleicht schon ähnliche Fälle gesehen.. wie schätzt ihr meinen HA ein?

Danke & Grüße

PS: Ich weiß, ich muss mal wieder zum Friseur

File Attachments

1) [HA.zip](#), downloaded 668 times

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [german89](#) on Mon, 07 Oct 2013 20:01:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi,

du kannst die gerne mal die werte checken lassen....ich hab auch schlimm diffusen HA und nehme fin seit september 2011 und GAR KEINE wirkung. ich glaube für leute, die diffusen HA haben wirkt fin nicht guthatte auch ne Schilddrüsenunterfunktion....aber der ha hat sich nicht verbessert seit dem ich der unterfunktion mit L-T 75 entgegenwirke... hoffentlich hast du mehr gück

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [Peder](#) on Tue, 08 Oct 2013 07:00:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hormonwerte + SD checken lassen, sieht aus wie AGA + diffuser Ausfall, is bei mir ähnlich

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [rpdt](#) on Tue, 08 Oct 2013 07:48:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

gut zu wissen das nicht nur ich betroffen bin.

@german89: wieso nimmst du das Zeug den weiter wenn es bei dir nicht wirkt?

@Peder: Ok ich mach gleich mal einen Termin beim Endokrinologen, wie sieht es den mit deiner SD und Hormonen aus und hast du irgendwelche Erfolge erzielen können bzw. Therapien die du empfehlen könntest?

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [Peder](#) on Tue, 08 Oct 2013 08:38:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

rpdt schrieb am Tue, 08 October 2013 09:48gut zu wissen das nicht nur ich betroffen bin.

@german89: wieso nimmst du das Zeug den weiter wenn es bei dir nicht wirkt?

@Peder: Ok ich mach gleich mal einen Termin beim Endokrinologen, wie sieht es den mit deiner SD und Hormonen aus und hast du irgendwelche Erfolge erzielen können bzw. Therapien die du empfehlen könntest?

Was die Hormone betrifft, les dich mal in den Threads hier ein, ich probiere was das betrifft nur ein bisschen mit Progesteron rum, aber das auch noch nicht so lange um ein abschließendes Fazit zu stellen.. Und auch die anderen hier sind damit noch nicht so lange dabei. Joa, wenn du mit der SD Probleme hast wirst du Medikamente bekommen, ich hatte vor drei Jahren Werte in Richtung Unterfunktion, musste aber nicht behandelt werden, seit ein paar Tagen nehm ich jetzt ein Medi gegen Unterfunktion, mal schauen was sich damit tut, ich schätze aber in Richtung Haarstatus nicht viel, da ich den HA schon länger hab, und sich da in den letzten Jahren nicht soo viel verändert hat. Aber jeder tickt da anders, checken lassen, abwarten was der Arzt sagt, Hormonwerte in den Threads posten

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [masqe](#) on Wed, 09 Oct 2013 15:42:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sicher das es sich um Diffusen HA handelt? Sieht mir aus wie ein Ludwig...?

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [Gast](#) on Wed, 09 Oct 2013 16:12:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

du hast typische aga
geheimratsecken mit oberkopfausdünnung
dein karanz,bzw seiten dünnen mit aus, kann ein sd trigger sein oder das seborisches ekzem,
es führt auch zur haarausfall als begleiterscheinung.
du hast kein diffusen haarausfall auf dem oberkopf, es frisst sich weiter rein!
und der haarkranz dünnt bei den meisten auch mit aus,bzw die seiten. schau dir mal genau die
männer an

garnichts von diffusen haarausfall, typische AGA

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [Peder](#) on Wed, 09 Oct 2013 16:27:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

80erman schrieb am Wed, 09 October 2013 18:12du hast typische aga
geheimratsecken mit oberkopfausdünnung
dein karanz,bzw seiten dünnen mit aus, kann ein sd trigger sein oder das seborisches ekzem,
es führt auch zur haarausfall als begleiterscheinung.
du hast kein diffusen haarausfall auf dem oberkopf, es frisst sich weiter rein!
und der haarkranz dünnt bei den meisten auch mit aus,bzw die seiten. schau dir mal genau die
männer an

garnichts von diffusen haarausfall, typische AGA

natürlich hat er AGA aber er dünnt auch ein wenig diffus aus, schau dir mal die Bilder an auf
denen er von der Seite zu sehen ist. Und nicht bei jedem AGAler dünnt auch der Kranz aus

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [rpdt](#) on Wed, 09 Oct 2013 16:29:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ok danke für die Infos.

Wie bereits geschrieben meine Geheimratsecken hab ich schon seit ich denken kann. Ich hatte
nie eine gerade Linie.
Das mit dem zusätzlichen AGA kann sein... hat Peder ja bereits geschrieben. Ich hab morgen
einen Termin beim Hautarzt und werde die Sachen mal ansprechen und Hormone und SD
untersuchen lassen.

Kann häufiger kratzen am Oberkopf so einen Ausfall begünstigen? Meistens kratze ich dort

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [Peder](#) on Wed, 09 Oct 2013 16:39:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

rpdt schrieb am Wed, 09 October 2013 18:29ok danke für die Infos.

Wie bereits geschrieben meine Geheimratsecken hab ich schon seit ich denken kann. Ich hatte nie eine gerade Linie.

Das mit dem zusätzlichen AGA kann sein... hat Peder ja bereits geschrieben. Ich hab morgen einen Termin beim Hautarzt und werde die Sachen mal ansprechen und Hormone und SD untersuchen lassen.

Kann häufiger kratzen am Oberkopf so einen Ausfall begünstigen? Meistens kratze ich dort

Jucken geht mit AGA Hand in Hand, dadurch wird der Ausfall natürlich noch begünstigt

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [Emolufu](#) on Wed, 09 Oct 2013 22:55:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,
ich bin gerade neu hier im Forum. Und ich muss sagen ich habe identische Probleme. Nehme schon seit über 5 Jahren Fin und es hatte auch kaum Effekt auf den HA. Habe ebenfalls die "Talgkörner" aufm Kopf. Ich bin echt gespannt, ob wir dieses Problem lösen können... Was deine GHE's betrifft, habe ich auch die Erfahrung gemacht dass die sich nie verändert haben. Seit meinem 16. Lebensjahr habe ich das genau beobachtet. Aber die Haare werden immer dünner Also mir konnten die Ärzte nie wirklich helfen. Die wissen mir nicht mal zu helfen bei meiner Talgproduktion auf der Kopfhaut -.- Und das sollen die besten Haarspezialisten Hamburgs sein... Naja berichte mal weiter die nächsten Tage/Wochen. Ich bin gespannt. Und höre zum ersten Mal von jemanden außer mir mit derartigen "Kopfhautproblemen".

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [rpdt](#) on Thu, 17 Oct 2013 15:16:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So, die Ergebnisse der Blutuntersuchung sind seit ein paar Tagen da. Ich habe zur Zeit wohl einen Eisenmangel und nehme nun Ferrum-Hausmann Eisenkapseln 2 x 100 mg pro Tag. Die Eisenkapseln soll ich jetzt ein paar Wochen nehmen und im Dezember noch mal untersuchen lassen. Mit den Schilddrüsenwerten soll laut meinem Hausarzt alles in Ordnung sein. Die Ergebnisse findet ihr im Anhang.

Meine Hautärztin weiß das mit dem Eisenmangel noch nicht. Bei unserem letzten Gespräch meinte sie nur das ich Eisen und Schilddrüse untersuchen lassen sollte und verschrieb mir Terzolyn (Ket) gegen meine Schuppen und meinte das ich mein Haar seltener waschen solle (bisher jeden 2ten Tag). Sie empfahl mir Minox und Fin zu nehmen, falls bei Eisen und Schilddrüse nichts raus kommen sollte. Hab Terzolyn bisher ein einziges mal angewendet, benutze nun auch mal einen Kamm um die Schuppen von der Kopfhaut zu entfernen. Es fallen dadurch schon paar Haare mehr aus, aber zu mindestens hat das Jucken schon ein wenig nachgelassen. (Zudem habe ich vergangene Woche ein paar mal die Voltaren-Tinktur nach Pilos Rezeptur aufgetragen)

Ich glaube nicht das der derzeitige Eisenmangel der Grund für meinen Haarausfall ist. Toll wäre es natürlich da es sich im Normalfall gut behandeln lässt. Ich hab in der letzten Zeit sehr viele Milchprodukte gegessen / getrunken. Da dies die Aufnahme des Eisens aus verschiedenen Lebensmitteln hemmt bin ich nicht mal verwundert das der Wert so abgesunken ist. Vergangenes Jahr war der Wert zudem noch in Norm.

Ja, soweit die Neuigkeiten. Jetzt geht mir durch den Kopf ob ich bereits mit Fin / Minox anfangen oder erstmal abwarten soll. Genauso ob ich noch meine Hormone untersuchen lassen sollte (laut Arzt geht es dann auf eigene Rechnung). Um die Entscheidung zu fällen brauche ich aber wohl noch ein paar Tage.

File Attachments

1) [P1100107.JPG](#), downloaded 314 times

Bezeichnung	Einheit	Normalwert	11.10.2013	22.08.20
BSG			2/4	2/4
Glucose nüchtern	mg/dl	60 - 115		84
Thrombozyten	x103/ul	140 - 440	202	157
Erythrozyten	x106/ul	4.5 - 5.9	5.4	5.4
Hämoglobin	g/dl	13.5 - 17.5	15.7	16.2
Hämatokrit	%	40.0 - 53.0	48.8	51.3
MCV	fl	80.0 - 96.0	90.6	94.9
MCH	pg	28.0 - 33.0	29.1	30.0
MCHC	g/dl	32.0 - 36.0	32.2	31.6
Eisen	ug/dl	65 - 175	30	117
Leukozyten	x103/ul	3.5 - 9.8	7.9	5.7
g-GT	U/l	< 60.0	21	21
ALAT(GPT)	U/l	10 - 35		23
ASAT(GOT)	U/l	10 - 50	33	26
Cholesterin	mg/dl	100 - 200		174
HDL-Cholesterin	mg/dl	> 40		63
LDL-Chol.(Friedewald)	mg/dl	< 160		89
Triglyzeride	mg/dl	< 150		62
Harnsäure	mg/dl	3.50 - 7.00	4.47	5.25
Kreatinin (Jaffe, IDMS)	mg/dl	0.69 - 1.21	0.80	0.99
Kalium	mmol/l	3.50 - 5.10	4.69	5.42
TSH-basal (supersens.)	mIU/l	0.25 - 4.00	1.81	2.75

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
 Posted by [Emolufu](#) on Thu, 17 Oct 2013 22:36:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Versuchs erstmal mit Minox und für den diffusen HA würd ich Pantovigar nehmen. Gerade wo die Ursache des diffusen HA unbekannt ist kann man das nehmen. Die Wirkung ist ja auch durch Studien erwiesen

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
 Posted by [rpd](#) on Fri, 18 Oct 2013 10:34:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Emolufu

Emolufu schrieb am Fri, 18 October 2013 00:36 Die Wirkung ist ja auch durch Studien erwiesen.

Ja, allerdings nur bei Frauen. Auch in Internet Foren wird berichtet das es oft hilft (leider nicht immer). Danke für den Hinweis.

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [Emolufu](#) on Fri, 18 Oct 2013 12:44:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich glaube du meinst die Studie von Dr. Trüb... Ja dort wurde es nur an Frauen getestet. Aber es gibt glaube ich noch andere Studien dazu. Ich mein, es geht ja auch um den diffusen Haarausfall, da spielt das Geschlecht meines Wissens nach keine bedeutende Rolle. Ausser dass bei Frauen der diffuse Haarausfall öfter mal hormonell bedingt sein kann. Bei dem Mann eher seltener. Frauen sind ja auch viel öfter davon betroffen sagt man. Aber Männer und Frauen können meist bei diffusem HA die gleichen Präparate nehmen (Ausser wenn die Ursache rein hormonell bedingt ist). Wie auch immer, ich habe den Hersteller angeschrieben. Auch die versicherten, dass das Präparat für Mann und Frau mit diffusem HA (meist mit unbekannter Ursache) sei. Ich habe es bestellt, wenn ich in 3-4 Monaten Ergebnisse sehe (stabiler Haarzyklus), dann werde ich das hier melden

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [rpd](#) on Sat, 19 Oct 2013 08:17:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bei den Studien waren nur Frauen beteiligt:

- Lengg, N., et al., Dietary supplement increases anagen hair rate in women with telogen effluvium: results of a double-blind, placebo-controlled trial. *Therapy*, 2007. 4(1): p. 59-65. -
- Budde, J., et al., [Systemic therapy of diffuse effluvium and hair structure damage]. *Hautarzt*, 1993. 44(6): p. 380-4.

Bei der Studie waren es immerhin mehr als 240 Männer und mehr als fünf mal so viele Frauen

- Bergner, T., Diffuses Effluvium, Haarstrukturschäden und Nagelwachstumsstörungen erfolgreich therapiert. *Der deutsche Dermatologe*, 1999. 47(11): p. 881-884.

Bevor ich anfangs Fin zu schlucken kauf ich mir auch mal lieber ne 300 Kapseln Packung Pantovigar und probiere das aus.

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [Emolufu](#) on Sat, 19 Oct 2013 20:56:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sehr gute Wahl, mein Freund... Hab gestern noch eine sehr gute Rezension eines Mannes bei Amazon gelesen. Ich hab heute angefangen + Minoxidil (Alopecy 5%). Werde berichten

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [rpd](#) on Tue, 29 Oct 2013 13:06:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab meine Haare mal wieder kurz geschoren. Es ging mir einfach auf die Nerven ständig auf meine Haare zu achten. Liegen die gut, sieht man viel Kopfhaut, Schuppen, wie viele fallen mir heute aus etc... Die Kopfhaut ist total mehlig, fettig, schuppig und juckt. Ich hoffe das es mit den kurzen Haaren schnell besser wird.

Nehme gerade Minox (2,5% 1 x täglich 3ml), Pantovigar (2-3 x täglich) und Terzolin (2 x die Woche), Eisentabletten (1 x täglich 100mg)

Meine Hormonwerte habe ich nun auch mal überprüfen lassen. Ich weiß nicht warum, aber die Arzthelferin meinte das die Ergebnisse erst in 2 Wochen da sein werden.

File Attachments

1) [haare-ende-oct-2013_small.jpg](#), downloaded 471 times



1

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [Emolufu](#) on Tue, 29 Oct 2013 16:50:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo lieber Leidensgenosse Mein Haarausfall ist sehr ähnlich abgesehen vom Haaransatz. Wie lange nimmst du schon Terzolin? Ich nehme auch so ziemlich das gleiche wie du.... Pantovigar, Alopexy 5% (Minoxidil) 2x täglich und Cloderm statt Terzolin (jeden 2. Tag). Werde auch weiter berichten. Warum benutzt du eigtl 2,5% verdünntes Minoxidil?

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [rpdt](#) on Wed, 30 Oct 2013 09:21:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Emolufu ,

Terzolin habe ich nun 3-4 mal angewendet, also insgesamt 2 Wochen (2 mal die Woche). Mit den kürzeren Haaren dürfte der Wirkstoff nun aber besser in die Kopfhaut eindringen.

Die erste 2 Tage hab ich auch das 5% Minoxidil verwendet. Da ich aber den gesamten Tag etwas schummrig und unkonzentriert war, habe ich hier viel über Minox Nebenwirkungen gelesen. (Kann sein das ich mich auch ohne Minox so gefühlt hätte... war davor krank und nicht ganz fit, hab Minox nur abends genommen) Es scheint auf jeden Fall nicht nur lokal zu wirken, deshalb wollte ich mit der Menge nicht übertreiben. Um meine komplette Kopfhaut damit einzudecken brauche ich 3 ml. 3 ml mit 5% schien mir etwas viel... deswegen verdünne ich es nun 1:1 mit Wodka. Ich fühle mich seitdem wie immer ... fit & konzentriert.

Jetzt heißt es erstmal abwarten und Daumen drücken .. Viele Grüße

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [Lennox](#) on Wed, 30 Oct 2013 09:39:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@rpdt

hab auch diffusen Haarausfall, der erst kam als ich bereits 3 Monate die Tabletten einnahm. Hat sich bei dir der Haarausfall durch Fin verschlimmert oder hast du dies bezüglich nichts gemerkt?

lg

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [rpdt](#) on Wed, 30 Oct 2013 10:12:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fin hatte keinen Einfluss auf meinen Haarausfall. Hatte vor Fin, mit Fin und ohne Fin diffusen

Ausfall.

Hab mir gerade deine Story durchgelesen.. ich schreib dir was in deinem Thread.

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [Haar2O](#) on Wed, 30 Oct 2013 10:27:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi

vielleicht probierste mal das hier...<http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/23846/>
Terzolin ist auch schon mal gut. Ansonsten vergiss Pantovigar Priorin etc..

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [rpd](#) on Wed, 30 Oct 2013 10:31:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pantovigar Priorin ... die 300 Packung ist schon gekauft . Ich brauche das mal auf und schaue dann weiter. Hat zu mindestens keine solchen Nebenwirkungen wie Fin oder Minox... deswegen ist es einen Versuch wert.

Danke für den Tipp, aber ich versuche es ohne Fin... Bifon schreibe ich mal aber auf meine Liste, falls Terzolin nach paar Wochen nicht den gewünschten Effekt bringt.

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [rpd](#) on Fri, 08 Nov 2013 10:44:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

Miox hab ich nun seit einer Woche abgesetzt. Mein Gesicht war nach ca. einer Woche Anwendung morgens angeschwollen, vor allem meine Augenlider. Da ich sogar darauf angesprochen wurde habe ich das Zeug nun abgesetzt... wer weiß was es bei mir noch so alles beeinflusst hat / hätte.

Mit den Haaren werde ich wohl so zurecht kommen müssen ... Nebenwirkungen von Minox oder Fin möchte ich einfach nicht akzeptieren.

Wäre schön wenn Pantovigar helfen würde, so richtige glauben tuh ich aber ehrlich gesagt selbst nicht... mal schauen was die Zukunft bringt.

Edit: Meine Hormonwerte sind laut Arzt alle in Ordnung, die genauen Werte bekomme ich erst noch zugesendet (teile ich hier nochmal mit).

=====

Hab nun 5 volle und eine angefangene (10-12 ml fehlen) Kirkland Fläschchen im Schrank stehen (6 Monats Packung). Für 34 Euro gekauft, wer es haben möchte kann es für 50% des Kaufpreises haben inklusive paar 1ml Einwegspritzen (50-60 Stück). Versand ist inklusive. Bei Interesse einfach eine PN schreiben.

Ich wünsche euch weiterhin viel Erfolg mit euren Haaren

Subject: Hormonwerte sind da!

Posted by [rpd](#) on Sat, 09 Nov 2013 13:59:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So, meine Hormonwerte sind gekommen (siehe Anhang), leider ohne Angaben der Einheit
Der Arzt meinte das alles OK ist...

Laut google ist mein Prolaktin Wert recht hoch, falls die Einheit stimmt.
Und je nach dem welche Grenzwerte man nimmt ist fT3 mal in und mal außerhalb des Normbereichs.

Würde mich freuen wenn von den erfahrenen Usern jemand drüber schauen könnte.

Viele Grüße

File Attachments

1) [hormonwerte.png](#), downloaded 264 times

Analyse	Bezeichnung	29.10.2013
THYROX	Freies Thyroxin, FT4	1,2
TRIJOD	Freies Trijodthyronin, FT3	3,0
PRLAK1	Prolaktin (Std.: 3.IRP 84/500)	212
TESTO1	Testosteron	492
41732	Freies Testosteron(Berechnung)	9,4
SHBGSG	Sex-Hormon-bindendes Globuli	38
TESTSH	Testosteron/SHBG-Quotient FA	45

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren

Posted by [Emolufu](#) on Sat, 09 Nov 2013 16:37:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey mein Freund! Ich verwende nun Pantovigar und Minox 3 Wochen und es hat jetzt schon angefangen zu wirken. Es wachsen mehr Haare und es sieht jetzt schon dichter aus. Ich kanns selber kaum glauben. Aber da ich meine Haare 1-4mm immer trage, kann man das Ergebnis deutlich erkennen. Bleib am Ball sportsfreund... Evtl minox 2% lösung?

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [rpdt](#) on Sat, 09 Nov 2013 16:54:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Emolufu,

freut mich wirklich das die Kombi bei dir wirkt

Ich hatte Minox schon verdünnt aufgetragen, also 2,5% Minox...
Pantovigar werde ich weiter nehmen bis die Packung (300 Stück) leer ist.
Sobald ich was sehe oder nichts sehe melde ich mich!

Wünsche dir weiterhin viel Erfolg
Viele Grüße

Subject: Aw: Diffuser HA seit mehr als 10 Jahren
Posted by [Emolufu](#) on Sun, 10 Nov 2013 00:54:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke dir auch viel Erfolg! Ich gehe stark davon aus, dass Pantovigar hilft.
